

Danke. Gracias	9
1 Einleitung.....	13
1.1 Hintergründe und Aufbau der Arbeit.....	15
1.2 Zur theoretischen Perspektive der Arbeit.....	18
1.2.1 Die rassismustheoretische Perspektive	18
1.2.2 Bürger*innenwerdungsprozesse – <i>becoming citizen</i>	30
1.3 Anfänge der chilenisch-deutschen Geschichte.....	36
1.3.1 Zur deutschen Einwanderung in Chile im 19. Jahrhundert	39
1.3.2 Jüdische Einwanderung in Chile bis 1933.....	50
2 Aufbrüche nach Hause – Zugang zum Feld	53
2.1 Vorgeschichte der Themenwahl	53
2.2 Gesprächspartner*innen und die Orte der Forschung	56
2.3 Feldforschung und ihre Grenzen.....	62
3 Bürger*innenwerdungsprozesse in Chile – Positionierungen und Identitätsbildung	79
3.1 Die »jüdische Visa-Affäre der Volksfront«: Identifikationen, Differenzen und Repräsentationen bei der Ankunft.....	81
3.1.1 Der Süden als deutscher Raum: Einbindung unter Machtdemonstrationen und identitären Aushandlungen	86
3.1.2 Schulzeit: Kontinuitäten und Brüche in Ausschlusspraktiken	92
3.1.3 Von Jeckes und Plumeros: Fließende Übergänge zwischen subalternierten und hegemonialen Identitäten.....	99
3.2 Umbruchsjahr 1973: Von einem sozialistischen zu einem neoliberalen Nationsprojekt durch Diktatur	109
3.2.1 Positionierungen zu Allendes Politik und identitäre Grenzverschiebungen	109
3.2.2 Revolution und Konterrevolution: Artikulationen von Klassismus und Rassismus	115
3.2.3 Verflochtene Erinnerungen: Spannungsfeld zwischen Selbstbild, Fremdzuschreibungen und Positionierung.....	123
3.3 Postdiktoriales Chile: Die Mapuche-Bewegung	135

3.3.1 Der »deutsche« Süden erkämpft: Die Mapuche-Forderungen nach Rückgabe von Ländereien im Kontext von neoliberalen Rationalitäten und Kulturalismen	135
3.3.2 Identitätsaushandlungen hinter geschlossener Tür: Praktiken der Identifikation und Differenzierung	147
3.3.3 Entpolitisierung von Rassismuserfahrung: Positionierungen zur Mapuche-Bewegung zwischen privaten und öffentlichen Empfindungen	156
4 Filmkonzept	169
4.1 Das Filmprojekt im Kontext disziplinärer Entwicklungen	171
4.2 Zum Verhältnis zwischen Narrativierung des Selbst und Autor*innenschaft im Film	173
4.3 Zum Filmodus	175
4.4 Die Geschichtsrepräsentation im Film	179
4.5 Reflexion durch Interaktion	183
4.6 Die Montage	186
4.7 Der Sequenzplan der dritten Episode	190
4.7.1 Synopsis der dritten Episode »Zur Mapuche-Bewegung«	191
4.7.2 Sequenzprotokolle der dritten Episode	192
5 Fazit	229
5.1 Bürger*innenwerdungsprozesse deutscher Jüd*innen aus rassistischtheoretischer Perspektive – ein Resümee	232
5.2 Der Film als positionierte Forschung	237
5.3 Ende der Forschung, Anfang der Forschung	240
5.4 Forschungsausblicke	242
Quellenverzeichnis	249
Primärquellen	249
Autobiografien	249
Zeitung- und Zeitschriftenartikel	250
Dokumentarfilme	250
Fernsehserien	251
Archivmaterialien	251
Websites	251
Sekundärliteratur	252